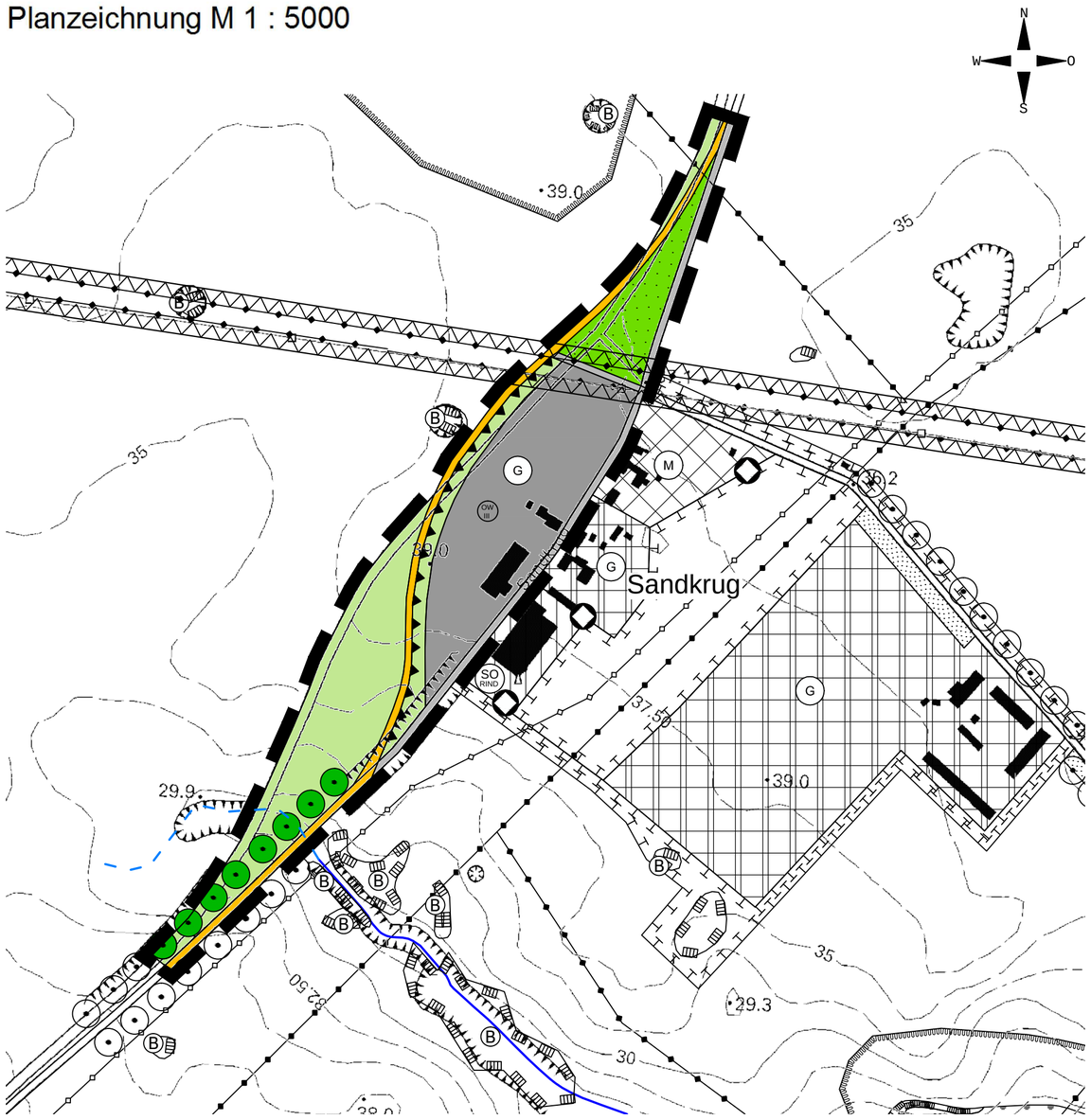
GEMEINDE PAPENDORF 7. Änderung des Flächennutzungsplanes

Planzeichnung M 1 : 5000



Bisherige Flächennutzungsplanung
Gewerbliche Baufläche, Flächen für die Landwirtschaft, Grünfläche

7. Änderung des Flächennutzungsplanes
Sondergebiet "Nahversorgungsstandort", gewerbliche Baufläche, Grünflächen, Fläche für die Landwirtschaft

Planzeichenerklärung

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786).

Bauflächen und Baugebiete (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)

- G — Gewerbliche Baufläche (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 BauNVO)
- SO NV — Sonstiges Sondergebiet (§ 11 BauNVO) Zweckbestimmung: Nahversorgungsstandort

Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)

- sonstige überörtliche Hauptverkehrsstraßen
- örtliche Verkehrsstraßen
- W — Hauptwander- und Radwanderwege

Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 u. Abs. 4 BauGB)

- oberirdisch
- unterirdisch

Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

- Grünflächen
- Ausgleichsfläche

Wasserflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

- R — Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelungen des Wasserabflusses Zweckbestimmung: Regenrückhaltebecken

Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB)

- Flächen für die Landwirtschaft

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)

- Allee / Baumreihe Bestand

Sonstige Planzeichen

- Umgrenzung der Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (§ 5 Abs. 2 Nr. 6 und Abs. 4 BauGB)
- Umgrenzung der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind, Zweckbestimmung: Freihaltetrasse (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 und Abs. 6 BauGB)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 7. Änderung
- Höhenschichtlinien

Weitere Darstellungen außerhalb des Änderungsbereichs

Bauflächen und Baugebiete (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)

- M — Gemischte Bauflächen (§ 1 Abs. 1 Nr. 2 BauNVO)
- SO RIND — Sonstiges Sondergebiet (§ 11 BauNVO) Zweckbestimmung: Rinderzucht

Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie Ablagerungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

- Ablagerungen

Wasserflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

- OW III — Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen Zweckbestimmung: Schutzgebiet für Oberflächengewässer

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)

- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
- B — Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts - geschütztes Biotop

Sonstige Planzeichen

- Gewässer 2. Ordnung, "13 (Land)"
- Gwässer 2. Ordnung, "13 (Land)" verrohrt

Plangrundlagen:
Topographische Karten M 1:10.000, Landesamt für innere Verwaltung M-V; Flächennutzungsplan der Gemeinde Papendorf; eigene Erhebungen

Verfahrensvermerke

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 21.07.2016. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Aushang an der Bekanntmachungstafel der Gemeinde Papendorf erfolgt.

   Gemeinde Papendorf, den
   (Siegel) Der Bürgermeister

2. Die für Raumordnung und Landesplanung zuständige Stelle ist mit Schreiben vom 28.07.2016 beteiligt worden.

   Gemeinde Papendorf, den
   (Siegel) Der Bürgermeister

3. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB ist vom 22.08.2016 bis zum 23.09.2016 durch eine öffentliche Auslegung der Planung im Amt Warnow-West, Bauamt, durchgeführt worden.
   Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind gemäß § 4 Abs. 1 BauGB mit Schreiben vom 28.07.2016 zur Abgabe einer Stellungnahme auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung aufgefordert worden.

   Gemeinde Papendorf, den
   (Siegel) Der Bürgermeister

4. Die Gemeindevertretung hat am 01.12.2016 den Entwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung gebilligt und zur öffentlichen Auslegung bestimmt.

   Gemeinde Papendorf, den
   (Siegel) Der Bürgermeister

5. Der Entwurf der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung dazu haben in der Zeit vom 14.02.2017 bis zum 14.03.2017 während der Dienststunden im Amt Warnow-West, Bauamt, nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit den Hinweisen, welche Arten umweltbezogener Stellungnahmen vorliegen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Mehrgenerationenhaus, Alte Schule 1 in Papendorf bekannt gemacht worden. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind mit Schreiben vom 19.01.2017 über die öffentliche Auslegung informiert und gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

   Gemeinde Papendorf, den
   (Siegel) Der Bürgermeister

6. Die Gemeindevertretung hat die Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am ..... geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.

   Gemeinde Papendorf, den
   (Siegel) Der Bürgermeister

7. Die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am ..... von der Gemeindevertretung beschlossen, die Begründung wurde gebilligt.

   Gemeinde Papendorf, den
   (Siegel) Der Bürgermeister

8. Die Genehmigung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde mit Bescheid des Landrates des Landkreises Rostock vom ..... Az.: ..... mit Nebenbestimmungen und Hinweisen erteilt.

   Gemeinde Papendorf, den
   (Siegel) Der Bürgermeister

9. Die Nebenbestimmungen wurden mit Beschluss der Gemeindevertretung vom erfüllt. Die Hinweise wurden beachtet. Dies wurde mit Schreiben des Landrates des Landkreises Rostock vom ..... Az.: ..... bestätigt.

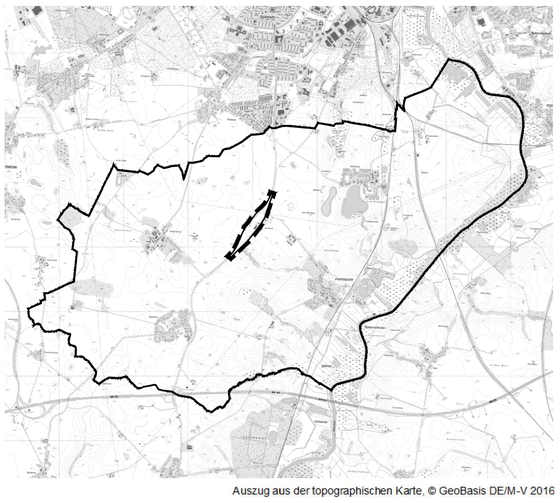
   Gemeinde Papendorf, den
   (Siegel) Der Bürgermeister

10. Die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes wird hiermit ausgefertigt.

    Gemeinde Papendorf, den
    (Siegel) Der Bürgermeister

11. Die Erteilung der Genehmigung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, wurde durch Aushang an der Bekanntmachungstafel der Gemeinde Papendorf ortsüblich bekannt gemacht. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln in der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) hingewiesen worden. Die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes am ..... wirksam geworden.

    Gemeinde Papendorf, den
    (Siegel) Der Bürgermeister



Auszug aus der topographischen Karte, © GeoBasis DE/M-V 2016

Stadt- und Regionalplanung
Partnerschaftsgesellschaft
Dipl.-Ing. Martin Hufmann
Dipl. Geogr. Lars Fricke
Alter Holzhafen 17b
23966 Wismar
Tel. 03841 470640-0
Fax 03841 470640-9
www.srp-wismar.de, info@srp-wismar.de

GEMEINDE PAPENDORF

7. Änderung des Flächennutzungsplanes

FESTELLUNGSBESCHLUSS

Bearbeitungsstand 13.03.2018